

Peu à peu, Pissarro commence à se libérer de l'influence de Corot, son propre style mûri. Depuis 1866, la palette de l'artiste devient de plus en plus lumineuse, l'espace imprégné de lumière du soleil et d'air léger devient la dominante de son sujet et les tons neutres disparaissent.

Les œuvres qui ont glorifié Pissarro sont une combinaison de scènes de paysages traditionnels et de techniques inhabituelles pour dessiner des objets lumineux et illuminés. Les peintures du Pissarro sont peintes en coups épais et sont remplies de la sensation physique de lumière qu'il a voulu exprimer.

En 1890, Pizarro s'intéresse aux techniques de pointillisme. Mais ces œuvres se sont très mal vendues. De plus, cela a cessé de lui apporter une satisfaction artistique. Pissarro retourne à sa manière habituelle.

Au cours des dernières années de sa vie Camille Pissarro s'est visiblement détérioré. Malgré cela, il continue de travailler et crée une série de vues de Paris, remplies d'émotions artistiques magnifiques. La perspective inhabituelle de ces toiles s'explique par le fait que l'artiste les a écrites non pas dans la rue, mais dans des chambres d'hôtel. Cette série est devenue l'une des plus grandes réussites de l'impressionnisme dans la transmission des effets de lumière et de l'atmosphère, et à bien des égards, son symbole bien connu.

УДК 504.12:598.2

Студ. А. В. Тишалович

Науч. рук. ст. преп. Н. А. Козловская (Кафедра межкультурных коммуникаций и технического перевода, БГТУ)

### **AUSSTERBEN VON VÖGELN**

Der Tod kommt schleichend. Die Zahl der Vögel ist allein in den landwirtschaftlichen Gebieten der EU binnen 30 Jahren um 300 Millionen Brutpaare zurückgegangen. Das entspricht einem Verlust von 57 Prozent. So hat der Kiebitz-Bestand in Deutschland zwischen 1990 und 2018 um 80 Prozent abgenommen, die Zahl der Braunkehlchen um 63 Prozent und die der Uferschnepfe um 61 Prozent. Der Bestand der einst allgegenwärtigen Feldlerche ist um mehr als ein Drittel geschrumpft. Oft sterben Arten aus, bevor sie überhaupt entdeckt worden sind. Was die Hauptursachen dafür sind, will ich Ihnen hier erklären.

Unser weltweites Ökosystem ist ein komplexes Zusammenspiel, dessen Spielregeln der Mensch noch nicht vollständig begriffen hat. So kann das Aussterben einer Art lebensbedrohliche Auswirkungen auf eine andere Art haben.

Eine hohe Biodiversität sorgt für die Ausgeglichenheit und Stabilität eines Ökosystems. Durch die Vielfalt an Lebewesen fällt es Ökosystemen leichter, sich an verändernde Bedingungen anzupassen und sie sind widerstandsfähiger gegen Störfaktoren. Die Gründe für Artensterben sind vielfältig. Aber fast alle hängen mit dem Menschen zusammen.

Ein großes und sehr komplexes Problemfeld für die Artenvielfalt ist die Landwirtschaft:

- Für die Landwirtschaft werden wertvolle Landflächen und Lebensräume zerstört.

- Moore, Sümpfe und Auen, die seltene Arten beherbergen, werden trockengelegt.

- Schad- und Nährstoffeintrag durch Landwirtschaft, aber auch Industrie und Verkehr verändern die natürlichen Lebensraumbedingungen vielerorts.

- Viele Vogelarten fänden durch den Chemikalieneinsatz weniger Nahrung, weil Futtertiere wie Schmetterlingsraupen und andere Insekten getötet werden.

Manche Vogelarten haben sich angepasst an außergewöhnliche Standortbedingungen. Am liebsten bewohnt das Rebhuhn Felder und Wiesen sowie Acker- und Brachflächen. Zur Tarnung braucht es Hecken, Büsche und Stoppelfelder in seiner Umgebung. Als Bodenvogel ist es zudem von Fressfeinden bedroht. Schutzmechanismen hat der kleine Vogel kaum.

Ein Hauptfaktor für Artenverlust ist die Zerstörung natürlicher Lebensräume. Besonders betroffen ist hiervon der tropische Regenwald. Rund 356 Millionen Quadratmeter werden täglich zerstört und mit ihnen viele Arten.

Auch der Klimawandel hat einen großen Einfluss auf das Artensterben: Durch zunehmende Extreme und Temperaturerhöhungen verändern sich auch die Standortbedingungen an einzelnen Orten.

Laut einer Studie des Bonner Komitees gegen den Vogelmord werden allein in der EU jedes Jahr mehr als 53 Millionen Wildvögel von Jägern legal abgeschossen. Die Studienautoren betonen, dass es sich bei einem großen Teil um Zugvögel handelt, die in einigen Mitgliedsländern akut gefährdet oder vom Aussterben bedroht sind. So würden zum Beispiel in Deutschland streng geschützte Kiebitze, Bekassinen, Turteltauben oder Feldlerchen auf ihrem Zug ins Winterquartier im Herbst zu Hunderttausenden in Frankreich und Südeuropa abgeschossen [1].

Um die Artenvielfalt zu erhalten, die nicht nur für die Natur selbst, sondern auch für uns Menschen von großer Bedeutung sind, würde ich einige Dinge vorschlagen, die man tun kann:

□ Halte dich an Naturschutzgebiete und abgesperrte Zonen, damit für Vögel ein ungestörter Lebensraum erhalten bleibt.

□ Nimm vor allem keine geschützten Arten aus ihrem natürlichen Umfeld – einer Blume geht es auf ihrer Wiese viel besser als in einer Vase auf der Fensterbank.

□ Auch der Kauf von Bioprodukten kann einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, indem bei ihrem Anbau auf Pestizide und künstliche Düngemittel verzichtet.

□ Erkundige dich nach bedrohten Arten in deiner Gegend und unterstütze Schutzprojekte.

## ЛИТЕРАТУРА

1. Vogelsterben: Wenn der Frühling verstummt [Elektronische Resource] /Jens Voss//National Geographic. – Zugriffsmodus: <https://www.nationalgeographic.de/tiere/2018/05/vogelsterben-wenn-der-fruehling-verstummt>. – Zugangsdatum: 12.05.2018.

УДК 008:316.722(1-1)

Студ. А. С. Фещенко

Науч. рук. преп. О. С. Антонова (кафедра межкультурных коммуникаций и технического перевода, БГТУ)

## INTERKULTURELLE BEZIEHUNGEN IN VERSCHIEDENEN LÄNDERN

### **1. Interkulturelle Kommunikation**

Die Interaktion von Individuen, Gruppen oder Organisationen, die verschiedenen Kulturen angehören, wird als interkulturelle Kommunikation (IKK) bezeichnet. Ist trotz kultureller Unterschiede eine effektive Kommunikation möglich?

Der Mensch ist ein soziales Wesen und hängt daher von anderen Menschen ab. Diese Abhängigkeit bedeutet, dass die Empfindungen, Wahrnehmungen, das Denken und Verhalten einer Person weitgehend von sozialen Erfahrungen, Praktiken, Normen und Wertorientierungen einer bestimmten Gruppe festgelegt werden.

### **2. Die Unvermeidlichkeit des Ethnozentrismus**

Ethnozentrismus ist unvermeidlich. Wir betrachten Ausländer durch unsere eigene „kulturelle Brille“ und schätzen ihr Verhalten auf der Grundlage der Werte ein, die ihre einheimische Kultur ausübt. Ethnozentrismus ist ein Beispiel für Gruppengünstlingswirtschaft

### **3. Kulturelle Anderssein verstehen**